



Pferdequiz zur Ausstellung des Westfälischen Pferdemuseums

Dein Name: _____

Dein Alter: ____ Jahre

Herzlich willkommen im Westfälischen Pferdmuseum!

Für die Lösung des Quiz musst Du Dir die Ausstellung aufmerksam ansehen! Viel Spaß und viel Erfolg beim Lösen der Aufgaben!

Mensch und Pferd

1. Die ersten Pferde lebten vor über 50 Millionen Jahren und waren noch viel kleiner, als die heutigen Hauspferde. Das „Urpferdchen“ heißt wissenschaftlich *Hyracotherium* (früher: *Eohippus*). Gleich am Eingang siehst Du das Modell eines Urpferdes in Originalgröße. Vergleiche es mit Tieren, die Du kennst! Wie groß waren sie?
 - Ungefähr so groß wie eine Katze. (28: Ü)
 - Ungefähr so groß wie ein Elefant. (65: Ä)
 - Ungefähr so groß wie eine Kuh. (34: Ö)

2. Vor wievielen Jahren hat das Urpferdchen gelebt?
 - Vor etwa 30-20 Millionen Jahren (5: G)
 - Vor etwa 55-35 Millionen Jahren (2: A)
 - Vor etwa 70-65 Millionen Jahren (8: F)

3. In der Vitrine siehst Du die vier verschiedenen Entwicklungsstufen des Pferdes vom Urpferd zum Hauspferd: *Eohippus* - *Mesohippus* - *Pliohippus* - *Hauspferd*. Vergleiche die Füße der verschiedenen Pferde! Wie veränderten sie sich im Laufe der Zeit?
 - An den Füßen bildete sich ein dichtes Fell als Schutz vor Kälte aus. (76: Y)
 - Die Füße wurden kleiner und es bildeten sich mehr Zehen aus. (35: V)
 - Die seitlichen Zehen bildeten sich zurück, während der Mittelzeh größer und kräftiger wurde. Aus ihm entstand der Huf. (24: D)

4. Vor einiger Zeit fand man in Westfalen mehrere Pferdegräber. Sie stammen aus dem frühen Mittelalter (ca. 5.-7. Jh. n. Chr.). Aus welchem Grund haben die Menschen früher Pferde getötet und begraben?

- Es gab keinen bestimmten Grund. (14: F)
- Die Menschen verehrten die Pferde. Deshalb opferten sie sie als Grabbeigabe für ihre toten Besitzer. (10: E)
- Die Menschen konnten die Pferde nicht mehr gebrauchen. (18: G)

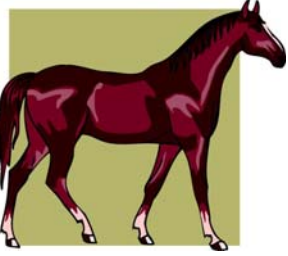
5. Lebende *Przewalski-Pferde* (sprich: Prschewalski-Pferde) sind auch hier im Zoo zu sehen. Sie wurden nach ihrem Entdecker Nikolai Przewalski benannt. Was ist das Besondere an diesen Pferden?

- Sie sind besonders groß. (32: H)
- Sie sind die letzten lebenden Vertreter einer Urwildpferd-Rasse. (8: K)
- Sie sind besonders gute Turnier-Pferde. (43: G)



Wohlgestalt und Ungestalt

6.



Das große Pferd auf der Drehscheibe heißt *Polydor*. *Polydor* war ein erfolgreicher Zuchthengst. Er ist der Vater von über tausend Fohlen.

Hengste wie *Polydor* müssen eine Prüfung bestehen, um offiziell als Zuchthengst anerkannt zu werden. Nach erfolgreicher Prüfung erhält der Hengst einen so genannten „Körschein“, der seine Zuchttauglichkeit bestätigt. *Polydor* bekam seinen „Körschein“ 1974. Wie nennt man diese Prüfung?

- Körung (3: S)
- Verschwörung (3: K)
- Empörung (9: W)

Ungezähmt und Eingezäumt

7. Suche die Vitrine, in der eine Stute mit ihrem Fohlen steht. Zu welcher ausgestorbenen Pferderasse gehörten sie?



Die Pferderasse heißt

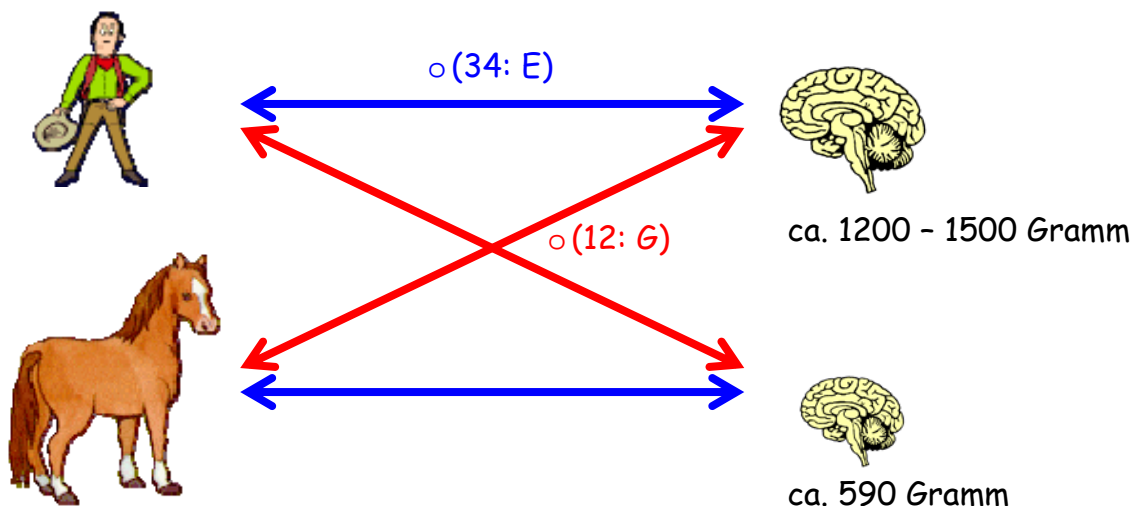
— — — — —
25 29 6 35

8. Beim Dülmener Wildpferdefang werden einmal im Jahr wilde Pferde gefangen. Allerdings werden nur bestimmte Tiere aus der Herde gefangen. Welche sind das?

- Fohlen (11: D)
- dreijährige Stuten (54: A)
- einjährige Hengste (36: P)

Art und Weise

9. Welches Gehirn gehört zu dem Menschen und welches zu dem Pferd? Kreuze die richtige Zuordnung an!



10. Vergleiche die verschiedenen Pferdegebisse. Was kann man an dem Gebiss eines Pferdes ablesen?

- die Größe (58: B)
- das Alter (31: E)
- das Gewicht (23: N)

11. Pferde sind Herdentiere. Das heißt, sie müssen sich in der Gruppe verständigen können. Wie tun sie das?

- sie scharren mit den Hufen (33: K)
- durch Laute und Körpersprache (12: E)
- sie wedeln mit dem Schweif (27: H)



12. Durch seine empfindlichen Ohren kann das Pferd sehr gut hören. Das ist jedoch nicht die einzige Aufgabe der Ohren. Wozu gebraucht ein Pferd seine Ohren noch?

- um lästige Fliegen zu verscheuchen (7: S)
- um das Gleichgewicht zu halten (3: J)
- um seine Stimmung auszudrücken (19: G)

13. Die Augen des Pferdes befinden sich seitlich am Kopf. Dadurch sehen sie anders als Menschen. Ihr könnt es ausprobieren! Was unterscheidet den Pferdeblick vom Menschenblick?

- Pferde sehen nur das, was vor ihnen ist. (56: Q)
- Pferde haben einen „Rundumblick“. (38: E)
- Pferde sehen nur das, was hinter ihnen ist. (44: G)

14. Die Bilder an der Wand zeigen die Entwicklung eines Pferdes im Bauch der Mutter. Wie lange ist eine Stute trächtig (schwanger), bevor das Fohlen geboren wird?

- acht Monate (95: O)
- elf Monate (23: F)
- fünfzehn Monate (34: E)

Ziele und Wege

15. Die Menschen züchten unterschiedliche Pferderassen, zum Beispiel kräftige oder elegante Pferde. Was für einen Grund hat das?

- Die Menschen züchten sowohl starke Arbeitspferde als auch elegante Sport- oder Freizeitpferde, je nach Bedarf. Für jede Aufgabe wird das nützlichste Pferd gezüchtet. (41: E)
- Das ist einfach so, die Züchter denken sich nichts dabei. (53: F)
- Die Pferdewelt ist interessanter, wenn es verschiedene Rassen gibt. (48: K)

16. Man unterscheidet Pferde in *Warmblüter* und *Kaltblüter*. Was ist damit gemeint?

- ihre Körpertemperatur (45: H)
- ihre Fellwärme (65: F)
- ihr Temperament (20: T)

17. Das *Nordrhein-Westfälische Landgestüt* wurde 1826 gegründet. Dort stehen 100 Deckhengste, die Fohlen zeugen, so wie früher *Polydor*. Wo befindet sich dieses Gestüt?

In
 18 1 37



Verdienst und Verlust

18. Was zog man den Pferden bei der Arbeit im Moor an, um ihr Versinken zu verhindern?

Man zog ihnen M $\frac{\quad}{27}$ $\frac{\quad}{15}$ an.

19. Früher mussten Pferde im Bergbau die Kohlewagen in den Kohleschächten ziehen. Das letzte Grubenpferd Tobias ging 1965 in den „Ruhestand“. Warum wurden Pferde bei der Grubenarbeit nicht mehr gebraucht?

- Sie nahmen den Kohlearbeitern zu viel Platz weg. (38: D)
- Sie wurden durch Maschinen ersetzt. (26: M)
- Die Kohlearbeiter bekamen plötzlich eine Pferdeallergie. (57: U)

20. Wozu wurden Pferde in der Landwirtschaft gebraucht, bevor die Menschen Maschinen benutzten?

- Die Bauern ritten auf Pferden von ihrem Haus zu den verschiedenen Feldern. (34: J)
- Pferde wurden vor verschiedene landwirtschaftliche Geräte gespannt, um diese zu ziehen. (22: U)
- Die Pferde waren für die Bauernfamilie schön anzusehen. (65: O)



Ross und Reiter

21. Setze Dich auf eines der Holzpferde! Beantworte dann folgende Frage: Wann läuft ein Pferd am schnellsten?

- im Schritt (18: F)
- im Trab (24: P)
- im Galopp (16: L)

22. Mit der *Hippotherapie* ist therapeutisches Reiten und Voltigieren gemeint. Der Kontakt mit lebenden Pferden soll helfen, kranke und behinderte Menschen zu heilen. Kannst Du Dir vorstellen, welche Pferde sich besonders gut für eine solche Therapie eignen?

- Nervöse Pferde (22: X)
- Ruhige und charakterstarke Pferde (11: R)
- Trotzige Pferde (33: H)

23. Nun kommst Du zur letzten Station der Ausstellung, dem *Westfälischen Olymp*. Die Stute *Halla* ist das Springpferd mit den meisten Gewinnen. Sie hat 125 mal gesiegt. Seit den Olympischen Spielen 1956 in Stockholm gilt *Halla* als ein ganz besonderes Pferd. Was ereignete sich dort?



- Halla* gewann das Dressurfinale trotz einer Beinverletzung. (32: F)
- Halla* gewann das Springfinale trotz eines gebrochenen Fußes. (28: S)
- Halla* trug ihren Reiter Hans Günter Winkler, der durch einen Muskelriss schwer verletzt war, zu Mannschaftsgold. (4: G)

24. Die Reiterin Birgit Dreiszis erkrankte vor über zehn Jahren an Multipler Sklerose und sitzt seitdem im Rollstuhl. Sie gewann 1996 bei der Behinderten-Olympiade in Atlanta Gold. Da sie ihre Beine nicht benutzen konnte, musste sie ihr Pferd anders führen. Wie schaffte sie das?

- Sie benutzte zwei Gerten als Beinersatz. (9: D)
- Sie flüsterte ihrem Pferd ins Ohr, was es tun sollte. (13: L)
- Sie zeigte ihm mit den Händen, in welche Richtung es laufen sollte. (16: K)

25. Der erfolgreichste Dressur-Reiter aller Zeiten ritt oft auf dem Pferd *Ahlerich*. Wie hieß dieser Reiter?

Dr.
13 39 5 30



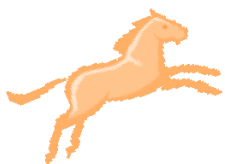
Trage nun die Buchstaben aus den Antworten in die entsprechend nummerierten Kästchen des Lösungssatzes ein.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11

12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23

24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35

36 37 38 39 40 41



Herzlichen Glückwunsch!
Du bist ein wahrer Pferde-Experte!